Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 49 (1941)

Heft: 40

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für Abzahlungskäufe nur V.A.C.!

Damen-, Herren- und Kinderkonfektion, Schuhe, Wäsche, Haushaltungsartikel, Uhren, Kinderwagen, Sport- und Reise-Artikel etc.

GUTSCHEIN
für einen
Gratis-Katalog
Bitte ausschneiden und in unverschlossenem Umschlag mit 5 Rp. frankiert einsenden an:
VAC
Jendet Vialon
La Chaux-de-Fonds
73, Rue Léopold Robert 73
Name .....
Vorname .....
Beruf: 916
Strasse ..... Nr .....
Wohnort: ..... Kanton .....

tionskurse wenn immer möglich zu besuchen. Wer sich noch nicht angemeldet hat, soll dies unverzüglich nachholen. Der nächste dreitägige Kurs in Zürich findet am 18., 19. und 20. Oktober statt. Ein weiterer Kurs in unserer Nähe wird am 4.—6. Oktober in Winterthur durchgeführt. Die Bahnspesen werden zur Hälfte vom Samariterbund übernommen. Für unsere Mitglieder übernimmt der H. V. Z. die andere Hälfte. Vom Kantonalvorstand wird ferner empfohlen, dass den die Kurse besuchenden Hilfslehrern von den betreffenden Sektionen ein Taggeld von mindestens Fr. 2.— an die weitern Unkosten ausgerichtet werden möchte. — Adressänderungen sind dem Vorstand bekanntzugeben.

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Basel, St. Johann. S.-V. Feldübung im Felsengebiete. Wenn die Mitglieder zu einer Uebung antreten, so ist von der Leitung bereits der grösste Teil der Arbeit erledigt. Unsere letzte Uebung, die unter Leitung der beiden Hilfslehrerinnen, Frl. Schilling u. Roll, stand, war denn auch sehr gut vorbedacht. Nur hätten die Leiter noch für viel mehr Mitglieder Beschäftigung gehabt, und wir müssen es wieder einmal sagen, dass der Besuch solcher Uebungen unbedingt besser sein sollte. Die Supposition lautete: Im felsigen Gebiete alter Ruinen waren durch langes Regenwetter die dortigen Laufgräben eingesunken und durch weiteres Einstürzen und Abrutschen der Felsen und Steine dort beschäftigte Leute verletzt worden. In verschiedenen Gruppen: Bergung, erste Hilfe, Transport, Improvisationen, Spitaldienst, wurde eifrig gearbeitet. Vor allem der richtige Transport in dem schwierigen, rutschigen Gelände war ein schweres Stück Arbeit. Als freudige Ueberraschung schenkte dann eine Köchinnengruppe warme Suppe und Tee aus. Bei dem trüben Wetter mundete dies herrlich. Am Nachmittag ging die Uebung mit vertauschten Gruppen weiter. In der abschliessenden Kritik erwähnte der Experte des Schweiz. Roten Kreuzes, Dr. Spillmann, Aesch, anerkennend die guten Leistungen, machte uns aber auch auf verschiedene Schwächen und Fehler aufmerksam. Wir wissen ja, dass wir an den Fehlern ebenso gut lernen können und unsere Mitglieder haben den Vorsatz gefasst, die weitere Ausbildung nicht zu vernachlässigen; denn nur so kann uns das Gelernte nützen, wenn wir es immer wieder auffrischen. Ueltschi vom S.-V. Reinach überbrachte uns die Grüsse des Samariterbundes. Danken möchten wir Dr. Spillmann, dass er uns den freien Sonntag opferte, ebenso auch Ueltschi. Dank sei aber auch den beiden Leiterinnen für ihre grosse Arbeit. Der Eifer der Anwesenden mag sie mit Befriedigung erfüllt und für die Mühe entschädigt haben.

Zürcher Oberland und Umgebung, Samariter-Hilfslehrer-Verband. Am 13. Juli fanden wir uns im «Hasenstrick» am Bachtel zu unserer Hauptversammlung ein. Mit dieser Versammlung feierten wir gleichzeitig das 20jährige Bestehen unseres Verbandes. Der Präsident durfte 25 Hilfslehrer, 19 Sektionsvertreter und 15 Gäste begrüssen. Ein besonderer Gruss galt unserem Verbandspräsidenten Hunziker und der Vertretung des Kantonalverbandes, Frl. Lörtscher. Sodann wurde die Tagung mit einer kleinen Besinnungspause eingeleitet, indem E. Hunziker eine Feldpredigt verlas, in der deutlich gesagt wurde, was uns Samaritern das rote Kreuz im weissen Feld, aber auch, was uns unser Landeswappen, das weisse Kreuz im roten Feld, bedeuten soll. Der geschäftliche Teil wickelte sich rasch und reibungslos ab. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt: J. Kümmin, Präsident; Hans Frey, Vizepräsident; Frl. M. Meier, Kassierin; Frl. E. Angst, Aktuarin; Ant. Müller, Materialverwalter. Als Rechnungsrevisoren walten für das laufende Jahr Frl. M. Hagmann (bisher) und Hans Trüb (neu). Der Antrag des Vorstandes, die Jahresbeiträge, die Vergütung der Spesen der Hilfslehrer und die Rückvergütung der Sektionen wie bisher zu belassen, wurde einstimmig genehmigt. — In schlichter Weise feierten wir das 20jährige Bestehen unseres Verbandes. Noch amten sechs Hilfslehrer und -lehrerinnen, die damals bei der Gründung mit dabei waren; es stand der heutigen Tagung wohl an, diesen durch eine Ehrung zu danken. Der Vortrag von E. Hunziker, «Unsere Aufgaben in der gegenwärtigen Zeit», mahnte uns zu neuer Treue. Mit dem Samariterlied «Auf ans Werk» schloss der Vormittag. Nach dem Mittagessen blieben wir noch einige Stunden beisammen, um mit neugefassten Vorsätzen heimzukehren.

Totentafel

Thun. S.-V. Beim tragischen Eisenbahnunglück in Kiesen fand leider auch unser langjähriges treues Aktivmitglied *Jakob Schären* aus Uttigen den Tod als Opfer seiner Arbeit im Bahndienst. Obwohl Jakob Schären in seiner bescheidenen Art nicht hervorgetreten ist, hat er unsere Uebungen und Veranstaltungen trotz des weiten Weges regelmässig besucht. Wir verlieren in ihm einen treuen und aktiven Samariter und bitten unsere Mitglieder, ehrend seiner zu gedenken. Die schwergeprüften Angehörigen seien unserer aufrichtigen Teilnahme versichert. *Der Vorstand.*

plus-VITE
Das alkalifreie Waschmittel für Wolle und Seide
Nur 30 Einheiten für das 1 Fr. Paket
A. Burkhardt, Basel

Das Rote Kreuz" erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.40 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Zentralsekretariat des Schweizerischen Roten Kreuzes, Taubenstrasse 8, Bern Telephon 2 14 74, Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstr. Postcheck Va 4, Telephon 2 21 55. La Croix-Rouge", publication hebdomadaire. Prix d'abonnement frs. 2.40 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstr., Berne, Téléphone 2 14 74. Compte de chèques de la Croix-Rouge: III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone No 2 21 559 Schweizerischer Samariterbund - Alliance suisse des Samaritains - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzra dals Samaritauns - OLTEN, Martin-Distelistr. 27, Tel. 5 33 49, Postcheck Vb 169